

STADT EBERSWALDE  
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/366/2010**

Datum: 26.04.2010

zur Behandlung in Sitzung:  
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:

65 - Bauamt

**Betrifft: Vergabe von Bauleistungen nach VOB für die  
Baumaßnahme Verkehrsanlage Schneiderstraße im Abschnitt von  
der Breiten Straße bis zur Mauerstraße - Straßenbau und  
Regenentwässerung**

---

**Beratungsfolge:**

Stadtverordnetenversammlung	27.05.2010	Entscheidung
-----------------------------	------------	--------------

---

**Beschlussvorschlag:**

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Verkehrsanlage Schneiderstraße im Abschnitt von der Breiten Straße bis zur Mauerstraße in Höhe von 154.666,47 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma THARO Straßen- und Tiefbau GmbH zu erteilen.

Boginski  
Bürgermeister

**Anlage**

Vergabevorschlag für Bauleistungen nach VOB

Finanzielle Auswirkungen:	VwHH <input type="checkbox"/>	Abstimmungsergebnis:	
Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	VmHH <input checked="" type="checkbox"/>		
Abgleich mit Haushaltsplan:	HH-Stelle	Planansatz	akt. Kosten-/Einnahmenermittlung
<b>I Ausgaben/</b> HHjahr:    2010	61501.96030	169.000,00 €	154.666,47 €
<del>Einnahmen</del> HHjahr			
HHjahr:			
HHjahr:			
HHjahr:			
Gesamtkosten:		169.000,00 €	154.666,47 €
Folgekosten pro Jahr:		Keine zusätzlichen	
<b>II Finanzierungsquellen:</b>	HH-Stellen	Ansatz lt. Plan	voraussichtl. Einnahmen
a)            Zweckgeb. FÖM :    2010	61501.36100	829.500,00 €	103.116,14 €
b)sonst. zweckgeb. Einn.:			
c) Eigenmittel der Stadt:    2010		414.750,00 €	51.550,33 €
d) :			
e):			
Mitzeichnung Amtsleiter/in:	Mitzeichnung AL Kämmerei:		
Erläuterung: 1/3 kommunaler Mitleistungsanteil			

### Sachverhaltsdarstellung:

Der Auftrag beinhaltet den Ausbau der Schneiderstraße mit Regenentwässerung.

Der Ausbau der Straße wurde im Hauptausschuss am 18.03.2010 beschlossen.

Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben und soll jetzt vergeben werden.

Für Teilleistungen hat die Baufirma Nachunternehmer benannt. Der Anteil der Eigenleistungen der Baufirma am Gesamtauftrag beträgt 98,65 %.